

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage
Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
Band: 21 (1982)
Heft: 1: Bauen und pflegen mit der Natur = La nature au service de la construction et de la préservation = Construction and management in conjunction with nature

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1
Bauen und pflegen mit der Natur
La nature au service de la construction et
de la préservation
Construction and Management in
Conjunction with Nature

2–7
Pflege von naturnahen Grünflächen im
Siedlungsgebiet
L'entretien de surfaces vertes naturelles
dans les zones urbaines
Management of "Natural" Green Spaces
in Built-up Areas

8–19
Natur-Park Gleisdreieck
... Wann wird man je verstehen?
Le parc naturel du «triangle de la voie
fermée»
Quand comprendront-ils donc...?
The "Railway Track Triangle" Natural
Park
When Will They Ever Learn...?

20–26
Mager- und Trockenwiesen als naturnahe
Elemente im Siedlungsbereich
Prairies maigres ou sèches: éléments
naturels dans les quartiers résidentiels
Lean and Dry Grasslands as Natural
Elements in Built-up Areas

27–33
Ingenieurblogische Bauweisen
Ingénierie biologique
Bio-engineering Construction Methods

34–40
Haus und Garten Burghardt in
Regensburg
Maison et jardin Burghardt à Regensburg
The Burghardt House and Garden in
Regensburg

41/42
Gast in «anthos»
L'invité d'«anthos»
Guest in "anthos"

43/44
BSG-Mitteilungen
Communications FSAP
BSG Communications

44
IFPRA-Mitteilungen
Communications IFPRA
IFPRA News

45
Inserenten-Informationen

45/46
Literatur

Literatur

Unsere Baum-Veteranen

von Hartwig Goerss
152 Seiten, 86 farbige und 73 schwarzweisse
Abbildungen, Format 23,5 × 30,5 cm. Leinen
DM 68.–
Landbuch-Verlag, Hannover
Es handelt sich hier um einen hervorragend aus-
gestatteten Band über Baum-Veteranen in
Deutschland (BRD). Der Autor besuchte und fo-
tografierte diese Bäume und sammelte aus alten
Schriften und Archiven alles, was er an ge-
schichtlichen Daten über sie finden konnte. Im
Anhang wird auch kurz über die heutigen Mög-
lichkeiten der Baumpflege orientiert.
Das Buch ist nicht nur ein guter Führer mit
Standortskarten, zu den vorgestellten Denkmal-
Bäumen, die ja immer besuchenswert sind für
den mit Pflanzen und Landschaft verbundenen
Fachmann, sondern es kann auch wesentlich
beitragen zum Verständnis für das Leben der
Bäume und deren Bedeutung in Stadt und Land
in breiteren Kreisen. Ein ähnlicher Band über
Baum-Veteranen in der Schweiz wäre sehr wün-
schenswert.

Karl Friedrich Schinkel – Werke und Wirkungen

Katalog zur Schinkel-Ausstellung im Martin-Gro-
pius-Bau in Berlin vom 13. März bis 17. Mai 1981
Der vom Senat von Berlin herausgegebene
252seitige Katalog im Format 21 × 22 cm, mit
vielen schwarzweissen Abbildungen, ist – so wie
es auch die Ausstellung war – eine wertvolle Er-
gänzung der Würdigungen zum Schinkel-Jahr
1981 in Berlin. Die Beiträge des Katalogs befas-
sen sich vor allem mit den Auswirkungen von
Schinkels Werk auf die moderne Architektur
(«Was ist uns Schinkel heute?», «Fünf Lehren
aus Schinkels Werk»), und in einer speziellen
Betrachtung wird auch Schinkels Verhältnis zur
Landschaft dargelegt. Dieser Beitrag macht den
Katalog besonders wertvoll für den Garten- und
Landschaftsarchitekten.

Sicherheit auf Kinderspielplätzen

Spielwert und Risiko. Sicherheitstechnische An-
forderungen. Rechts- und Versicherungsfragen
Von C. Agde, A. Nagel und J. Richter
Aus der Bauratgeber-Reihe «planen + wohnen»
90 Seiten mit 46 einfarbigen und 32 farbigen Ab-
bildungen, Format 21 × 20 cm. Kartiert
DM 20.–
Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin
Die Verfasser sind Mitarbeiter im Arbeitsaus-
schuss «Kinderspielgeräte» im «Deutschen In-
stitut für Normung» und legen in ihrem Ratgeber
dar, dass die Normung für Kinderspielgeräte be-
stimmte Risiken entscheidend mindert, aber
durchaus nicht die Freude am Spiel beeinträch-
tigt. Es wird dies belegt mit vielen, zum Teil far-
bigen Bildern von Geräten und Spielszenen.
Ein umfangreiches weiteres Kapitel behandelt
die sicherheitstechnischen Probleme, die eben-
falls in Wort und Bild erläutert werden. Ausführ-
lich ist ferner die Orientierung über Recht, Versi-
cherung und Haftung auf Spielplätzen.
Eine checklistartige Zusammenstellung mit dem
Titel: «Wie bekommt man einen guten und si-
cheren Spielplatz», schliesst das Buch ab.

Die Geschichte der Gärten

von Christopher Thacker
288 Seiten, schwarzweiss und farbig reich illu-
striert, Format 20 × 26 cm. Sonderausgabe
Fr. 39.80
Orell Füssli Verlag, Zürich
Auf das 1980 erstmals erschienene Buch wurde
an dieser Stelle schon hingewiesen. Nun wird
dieses anregend geschriebene und schön aus-
gestattete Werk wesentlich günstiger angeboten
(die Ausgabe 1980 kostet Fr. 110.–). Sein Um-
fang ist jedoch gleich geblieben.

Hallenbad Zürich-Oerlikon

Bauherrschaft Stadt Zürich Bauamt II, Gesund-
heits- und Wirtschaftsamt, 47seitige Dokumen-
tation, schwarzweiss reich illustriert
Das architektonisch und technisch eindrucks-
volle Objekt wird ausführlich vorgestellt (Archi-
tekt: Max P. Kollbrunner, BSA/SIA, Zürich, Mit-
arbeiter Max Bosshard).
Erfreulicherweise wird in dieser Dokumentation
auch die Umgebungsgestaltung erwähnt (B.
Chr. Eriksson, dipl. Landschaftsarchitekt BSG/
LAR, Zürich).

Stichwort Erdarbeiten

für Bauführer, Schachtmeister und Poliere
von Dipl.-Ing. Berthold Voth
3., neubearbeitete und erweiterte Auflage 1982.
170 Seiten mit 70 Abbildungen und 10 Tabellen.
Format 15 × 21 cm. Kartiert DM 42.–
Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin
Es werden in dem Band die prinzipiellen Grund-
sätze und Regeln über die Behandlung des Bau-
stoffes «Erde» und des Baugrundes als «unter-
stem Fundament» unserer Bauwerke darge-
stellt.
Inhaltsübersicht:
Boden als Baustoff und Baugrund. Ansprechen
und Benennen der Lockergesteine. Die wichti-
gen bautechnischen Eigenschaften der minera-
lischen Lockergesteine und einige Kenngrö-
ssen. Dichte und Wichte. Auflockerung der Bö-
den. Bodenverdichtung. Prüfung der Bodenver-
dichtung. Erdkörper. Freimachen des Baufel-
des. Überbodenarbeiten. Aushub von Baugru-
ben und Leitungsgräben. Hinterfüllen und Über-
schütten von Bauwerken. Erdbaubetrieb bei Li-
nienbauwerken. Allgemeine maschinentechni-
sche Angaben.

Dialog 81

Im Gespräch: «Gesunde Landschaft – Gesunde
Ernährung»
Die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen
informiert. Format A4, 84 Seiten
Die Schrift enthält über 40 Diskussionsbeiträge
der zweiten Gesprächsrunde, zu der Minister-
präsident Johannes Rau sachkundige Bürger
am 23. März 1981 eingeladen hatte (1980 fand
eine Gesprächsrunde über das Thema «Ener-
giesparen» statt). Das Ziel der Gesprächsrunde
war, Landschaftsprobleme ganzheitlich sehen
zu lernen. Die Schrift ist ein wertvoller Infor-
mationsbeitrag im Rahmen solcher Bestrebungen
und kann in Einzelexemplaren kostenlos bezo-
gen werden bei: Dialog 81 «Gesunde Land-
schaft – Gesunde Ernährung», Landespresse-
und Informationsamt, Mannesmannufer 1 a,
D-4000 Düsseldorf.